

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 04.02.2013

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 12 Ortschaftsräte
Ist: 11 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Frank Naumann CDU Urlaub

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Abendroth FWG

Herr Peter Eckert FWG

Frau Ursula Frischmann CDU

Herr Klaus Hansen

Frau Heidi Kaiser FWG

Frau Gundula Pawelzig FWG

Frau Heike Schädlich FWG

Herr Herbert Steinert CDU

Frau Sonja Uhlig CDU

Herr Steffen Woitynek FWG

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der **OV Herr Fix** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach –**öffentlich**– und begrüßt die **Ortschaftsratsmitglieder** und **Anwohner**. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 07.01.2013
-

Zum Protokoll vom 07.01.2013 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **genehmigt**.

- 4 Informationen des Ortsvorstehers
-

1. Kanalbaustellen:

In diesem Jahr stehen noch einmal zwei Kanalbauabschnitte auf dem Programm, über die in den letzten Sitzungen bereits informiert wurden. Die erste Maßnahme ist der **Kanalbau** im Bereich **Hofer Str. 62 - 44**, dieser wird wieder mit dem Straßenbau koordiniert. Eingeplant ist diese Maßnahme seitens der **Verkehrslenkungskommission** für den Zeitraum **Ende Mai 2013 bis Ende Oktober 2013**, ausgenommen „Sachsenring-Grand-Prix-Wochenende“. Hinsichtlich der kurzfristigen Umleitungsstrecke über die Plattenstraße gibt es noch keine neuen Erkenntnisse. Man wird die **Verantwortlichen** dieses Bauabschnittes in eine der nächsten **Ortschaftsratssitzungen** einladen, um weitere Informationen zu erhalten. Die zweite Maßnahme ist der **Kanalbau Pflockenstraße 2. Bauabschnitt**, welcher laut **Verkehrslenkungskommission** vom **03.06.2013 bis 30.11.2013** vorgesehen ist. Zu diesem **Bauabschnitt** gibt es noch keine weiteren Aussagen. Man wird auch zu diesem **Bauabschnitt** die **Verantwortlichen** in eine der **Ortschaftsratssitzungen** einladen, sobald es dort neue Erkenntnisse gibt.

2. Brückenschaden:

Zu diesem Punkt teilte der **OV** die Antwort von **Hrn. Winkler - Verkehrsbehörde** mit, des Weiteren noch Erläuterungen von **Hrn. Gregorzyk (TBA)** auf eine Anfrage von **Hrn. Patt**. Es wurde darin mitgeteilt, dass die stadtwärtige Ampel bis vor die Brücke verschoben und das Linksabbiegen aus Richtung **Stadt** verboten wird. Es ist somit ein Rechtsabbiegen in Richtung Stadt vor der Ampel möglich, sofern dort keine Kfz stehen. Bautätigkeiten wird es bis zum Ende 2013 keine geben. Man zieht aber, auf Grund dessen, das die Umgehungsstraße offensichtlich keine Rolle mehr spielt, eine ebenerdige Lösung in Betracht. Das heißt es wird kein Ersatzbauwerk geben, sondern man wird dies mittels Kreisverkehr oder Kreuzung regeln. Zur Anfrage von **Hrn. Woitynek** in einer der letzten **Sitzungen** zum Autobahnhinweisschild, hat man die Auskunft erhalten, dass schon geänderte verkehrsrechtliche Anordnungen zum Aussehen dieser Schilder existieren. Man wird nun verfolgen, wann diese umgesetzt werden.

3. Auffahrt Bauernstube und Müllergase:

Zu dieser Problematik wird sich der **OV** im **Frühjahr** (März) wieder mit **Fr. Schmidt** vom **Tiefbauamt (TBA)** verständigen.

4. Besuch Fr. Kempe (Stadträtin CDU):

Frau Kempe - im **Stadtrat** vorwiegend für den **Kinder- und Jugendbereich** zuständig -, hat im Rahmen ihres Besuchs im **Rathaus** bei **Hrn. Fix**, am 10.01.2013 ihre Hilfe bei der Problematik **Bolzplatz** für die Kinder in **Mittelbach** zugesichert. Dazu hat sie sich nach dem Gespräch in einem Schreiben an **Hrn. Müller (Vorstand der Volksbank Chemnitz)** gewandt. Der **OV** konnte berichten, dass **Hr. Müller Fr. Kempe** bereits telefonisch Hilfe zugesagt hat. **Fr. Kempe** wird sich mit **Hrn. Rost** vom **Fußballverein** dazu verständigen, wenn eine konkrete finanzielle Unterstützung für die Einzäunung des **Bolzplatzes** (ca. 3 T€) durch die **Volksbank** vorliegt. Der **Ortschaftsrat** ist über den Einsatz der **Stadträtin Fr. Kempe** für die **Kinder und Jugendlichen** von **Mittelbach** sehr erfreut und dankt für die Unterstützung bei der Lösung dieses Problems.

5. Radwegkonzeption der Stadt Chemnitz:

Das **Radwegkonzept** der **Stadt Chemnitz** wird voraussichtlich **April** oder **Mai 2013** zur Begutachtung in einer der **Ortschaftsratssitzungen** auf der Tagesordnung stehen. Vorab teilte der **OV Hr. Fix** mit, dass am 22.01.2013 im Rahmen der öffentlichen **Sitzung** des **PBUA** eine Vorlage BA-029/2012 der Fraktionen von **SPD, CDU, DIE LINKE, / B90/Die GRÜNEN** eingereicht und dort zur Bearbeitung an den Stadtrat weitergeleitet wurde. Darin sind u.a. die **Radwegverbindungen Küchwald-Wüstenbrand** und **Wüstenbrand-Lugau** beschrieben. Aus einem Schreiben von **Fr. Rudat (Sachbearbeiterin Grunderwerb)** vom 22.01.2013 geht weiter hervor, dass **Ankaufsverhandlungen** für das Reststück **Bahnhof Mittelbach** bis **Ortsgrenze** durch die **Stadt Chemnitz** in Vorbereitung sind. Das Problem **Radweg** auf der ehemaligen **Bahnstrecke** in der **Ortschaft Mittelbach** werden der **OV** und der **Ortschaftsrat** weiter verfolgen.

6. Neubau Kirchgemeindehaus:

Dazu erteilte **Hr. Fix** das Wort an **Fr. Uhlig**. Diese konnte nur berichten, dass die **Kosten-aufstellung** der **Architektin** noch nicht abgeschlossen sei und es deshalb auch noch keine neuen Erkenntnisse gibt.

7. Infotafel am Rathaus:

Der **Ortsplan**, welcher an der **Infotafel** angebracht werden soll, liegt mittlerweile im **Rathaus** vor. Zu weiteren Aussagen die **Tafel** betreffend, übergab **Hr. Fix** das Wort an **Hrn. Woitynek**. **Hr. Woitynek** informierte über den gegenwärtigen Stand und die nächsten Schritte zur Vervollkommnung und Vermarktung der **Infotafel**. Er hat bereits Gespräche mit ortsansässigen **Firmen** geführt, welche ihr Interesse an Werbung für ihre **Firma** auf dieser **Infotafel** bekundet haben. Ziel ist, dass bis zum **Dorrfest** diese **Tafel** errichtet und in Benutzung ist. Der **Ortschaftsrat** zeigte sich mit den Vorschlägen, Ausführungen und dem dazu erstellten Finanzierungsmodell von **Hrn. Woitynek** einverstanden. Wenn das Wetter es zulässt, wird man mit den vorbereitenden Arbeiten an der **Tafel** beginnen.

8. Buswartehäuschen:

In diesem Punkt ging es um die **Sauberkeit** der **Buswartehäuschen** innen und außen und den Vorschlag der Säuberung dieser im Rahmen der Frühjahrsaktion in Verbindung mit dem **ASR Chemnitz**. Am 17.01.2013 war **Hr. Rümmler (Bauhof Grüna)** zu einem Gespräch bei **Hrn. Fix**, um anstehende Aufgaben zu besprechen. In diesem Zusammenhang informierte **Hr. Rümmler** darüber, dass der **Bauhof Grüna** bereits die **Bushäuschen** am **Landgraben** freigeschnitten und mit der Reinigung begonnen habe, welche im Frühjahr fortgesetzt wird. Die Ausführung dieser Arbeiten sind offenbar als Resultat der Befahrung der Haltestellen des **OV** mit **Hrn. Ebersbach** vom **Tiefbauamt** im vergangenen Jahr zu werten. Es wurde durch **Hrn. Rümmler** auch Unterstützung zu weiteren Themen zugesagt, dazu wird man sich regelmäßig (ca. aller zwei Monate) abstimmen.

9. Garagengrundstücke "An der Schmiede":

In der letzten **Sitzung** des **Ortschaftsrates** wurde angefragt, wem die **Garagengrundstücke "An der Schmiede"** gehören. Dazu hat **Hr. Fix** eine Anfrage an die **Stadt** gestellt und von **Hrn. Zimmermann (Liegenschaftsamt)** die Antwort erhalten, dass dieses **Grundstück** der **Stadt** gehöre und vom **Liegenschaftsamt** verwaltet wird. Mit den **Garageneigentümern** wurden seinerzeit **Einzelnutzungsverträge** abgeschlossen. Die Pflege des **Grundstückes** wird auf Kosten und in Verantwortung der **Garageneigentümer** erledigt. Das **Liegenschaftsamt** wird überprüfen, ob die **Anwohner** ihren Pflichten nachkommen und in welchem Zustand sich dieses **Objekt** befindet. **Hr. Steinert** fragte in diesem Zusammenhang nach, ob man die alte **Rampe** beseitigen könne, da sie ein Gefahrenpotential darstellt. **Hr. Hansen** pflichtete dem bei und bemerkte, dass diese hauptsächlich eine Gefahr für **Kinder** sei. **Fr. Kaiser** wird sich dazu über die Gegebenheiten des **Objektes** informieren und ob die **Rampe** überhaupt noch genutzt und benötigt wird.

10. Verlegung von Sitzungsterminen:

Der **OV** bat um **Meinungen** und **Abstimmung** zur Verlegung von zwei **Sitzungsterminen des Ortschaftsrates**.

1. Die Sitzung vom **04.03.2013** wird auf den **11.03.2013** verlegt und
2. die Sitzung vom **08.07.2013** wird auf den **01.07.2013** vorverlegt.

Die Ortschaftsräte stimmten diesen Verlegungen einstimmig zu.

11. Sonstiges:

- Die **Schließung** der **Sparkassenfiliale** in **Mittelbach** zum 29.11.2012 war auch wieder Thema der letzten **Ortschaftsratssitzung**. Man wollte dort noch nach Möglichkeiten suchen um z.B. Serviceleistungen an hiesige **Geschäfte** zu vergeben. Der **OV** hatte deshalb bei **Hrn. Grimm** angefragt, aber eine abschlägige Antwort im Schreiben vom 04.01.2013 vom **Sparkassen-vorstand** erhalten. Diese Antwort hat der **OV** im **Ortsanzeiger Grüna / Mittelbach** auszugsweise veröffentlicht. Die **Ortschaftsräte** und der **OV** waren sich einig, dass man dazu nichts weiter tun kann und für den **Ortschaftsrat** an dieser Stelle die Sache beendet ist, da seitens der Sparkasse keinerlei Entgegenkommen zu verzeichnen ist. Jeder einzelne **Kunde** der **Sparkasse** muss sich bei der **Sparkasse** selbst Gehör für seine Probleme verschaffen, die sich aus der **Schließung** der **Filiale** in **Mittelbach** ergeben haben.
- Die **Feuerwehr Mittelbach** hat von **enviaM** einen Anschluss für ein **Notstromaggregat** installiert bekommen. Damit ist eine Grundversorgung mit Licht und Wärme für den Ernstfall gegeben. Über ein **Notstromaggregat** verfügt die **Feuerwehr** selbst. Der **OV** hat sich dafür bei **enviaM** bedankt.
- Der **OV** befragte die **Ortschaftsräte** zu zwei **Bauanträgen**. Einmal im **Gewerbegebiet** zum Anbau an eine vorhandene Betriebsstätte einer ansässigen **Firma** und zum zweiten in der **Aktienstraße** zum Bau eines **EFHes**. Beide **Anträge** wurden von den **Ortschaftsräten** ohne Auflagen und Einschränkungen **be-fürwortet**.
- Zum **Straßeneinbruch** in der **Mittelbacher Dorfstraße** gibt es noch keine neuen Erkenntnisse. Da ein privater **Eigentümer** vorhanden ist, mit dem sich Verhandlungen als schwierig gestalten, ist an dieser Stelle auch das Eingreifen des **Ortschaftsrates** nicht möglich.
- **Hr. Steinert** fragte in einer der letzten Sitzungen, ob man nicht die **Glascontainer**, die nach Umbau des **Straßenbereiches Hofer Str./Grünaer Str.** nicht mehr an den alten Platz gestellt werden konnten, auf dem Gebiet des **Wohn- und Geschäftshauses Hofer Str.** unterbringen könnte. Dazu hatte der **OV** am 10.01.2013 ein Treffen mit dem Verwalter dieses **Wohn- und Geschäftshauses**. Eine Einladung in die **Ortschaftsratssitzung** (04.02.2013) hatte er abgelehnt. Der **OV** und der Verwalter unternahmen eine gemeinsame Begehung des Gebietes. Dabei kamen folgende Themen zur Sprache:
Stellplatz Glascontainer: Einmündung **Goldammerweg/Zeißigstr.** wurde dem **ASR (Hrn. Reith)** bereits 2012 mitgeteilt. Es gab dazu keine Antwort. Es erfolgte ein nochmaliges Anschreiben des **OV** an **Hrn. Reith** am 14.01.2013 mit Lageplan. Bis jetzt gibt es dazu noch keine Reaktion.
Des weiteren verständigte man sich zu folgenden Themen:
Zustand Parkplatz: nach und nach Ausbesserungen erfolgt, teilweise Begrünung geplant.
Zustand Zufahrt Parkplatz: zur Kenntnis genommen, aber noch kein Realisierungstermin.
Vermietung der Einzelhandelsflächen (Mieten, Rahmenbedingungen): zwei

angrenzende Freiflächen neben Bäcker sind frei, die auch im Ganzen gemietet werden können (Umbauten möglich), Mietpreis bei 5 bis 6 €/m², Unterstützung / Kontakte für Vermarktung erwünscht.

Außengelände im Inneren des Wohngebietes: Bebauung (möglichst Erbbau-recht) geplant, aber bis jetzt fehlende Interessenten. **OV** hat Kontakt zu **Hrn. Patt (Fa. Rhenus)** hergestellt.

Aufstellung Anschlagtafel: anderer Standort wäre kein Problem, offen für Vor-schläge.

Altes Gestell der Bautafel: soll entfernt werden.

Der **OV** wird den Kontakt zum **Verwalter** aufrechterhalten.

- Zur Anfrage von **Hrn. Hansen** in der letzten Sitzung zur fehlenden **Beleuchtung** in der **Feldstraße** konnte der **OV** mitteilen, dass er auf Anfrage vom 09.01.2013 an das **Tiefbauamt** am 15.01.2013 die Antwort mit einer **Auftragserteilung an eins-energie (Realisierung bis 30.09.2013)** erhalten habe, sofern technisch nichts da-gegen spricht.

- Die Entfernung **Überholverbotsschild Hofer Str. Ortseingang** landwärts hatte **Hr. Winkler** zwar aufgenommen, aber die Ausführung ist noch nicht erfolgt. Man wird gegebenenfalls noch einmal nachfragen.

- Die zur **Dezembersitzung** durch einen **Anwohner** angezeigte und danach durch den **OV** an die **Besitzer** weitergegebene Information über die defekte Dachentwäs-serung am ehemaligen **Gebäude "Bruno Banani"**, war bis zur letzten **Sitzung** noch nicht repariert worden. Der **OV** hatte eine Zusicherung der Reparaturbeauftra-gung vom **Eigentümer** erhalten und zeigte den Schaden somit nochmals beim **Ei-gentümer** an. **Fr. Uhlig** und **Hr. Hansen** erklärten, dass jetzt eine Reparatur statt-gefunden haben müsste.

- Ein **Einwohner**, der in einer der letzten **Sitzungen**, in der es um die **Nahver-kehrsanbindung des Ortsteiles Mittelbach** ging, zugegen war, fragte per E-Mail nach, ob es neue Erkenntnisse dazu gäbe. Der **OV** hat dazu bei **Fr. Lull (TBA)** angefragt. Sie hat ihm berichtet, dass das Thema "**Öffentliches Nahverkehr-snetz**" noch in Planung sei und bis es in den **Stadtrat** eingebracht werden kann, erst einmal in der nichtöffentlichen **Sitzung** im **PBUA** am 09.04.2013 vor beraten werden soll. **Hr. Eckert** regte an, dass zu diesem Thema alle **Ortsvorsteher** der eingemeindeten **Ortschaften** zusammen agieren sollten. Der **OV** hat bereits Kon-takt zu allen **Ortsvorstehern** aufgenommen und eine Besprechung noch vor dem 09.04.2013 vorgeschla-gen. **Hr. Fix** kann dazu auch die umfangreichen Aufzeich-nungen, die der **Anwohner** selbst erstellt hat, nutzen. Dieses Thema wird weiter durch den **Ortschaftsrat** verfolgt.

- Der **OV** gab noch den Termin der diesjährigen **Erzgebirgsrallye** bekannt. Diese wird am **05.04.2013** zum Teil in **Mittelbach** und **Grüna** stattfinden. **Veranstalter** ist der **Chemnitzer AMC e.V. im ADMV**.

5 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Es gab eine Anfrage von **Frau Pawelzig** zu Tauwasser, welches vom **Feld** land-wärts vor der Sparkasse auf den **Fußweg** bzw. auf die **Straße** läuft. Dort könnte die Drainage des **Feldes** defekt sein. **Hr. Fix** schlug vor, man sollte beim **Straßenbau** in den Jahren **2015/16** in diesem Bereich auf dieses Problem hinweisen und Abhilfe schaffen.

Hr. Eckert fragte nach, ob die **Bürgerpolizistin** für **Mittelbach** noch aktiv ist. **Hr. Fix** bestätigte dies.

6 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden **Anwohner** hatten keine Fragen.

7 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden nach Absprache die **Ortschaftsräte Fr. Heidi Kaiser** und **Hr. Klaus Hansen** benannt.

.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

.....
Datum Frau Heidi Kaiser
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....

Datum Herr Klaus Hansen
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Woitynek